



Newsletter Juli 2021

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Fördernde,

zum Start der Sommerferien melden wir uns noch einmal mit Neuigkeiten aus dem Verein und zu MUS-E®. Es ist kein Geheimnis: Dieses Schuljahr war schwierig für alle. Auch für MUS-E® bedeuteten die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie zahlreiche Einschränkungen. Trotz allem wurden große Fortschritte gemacht: Der Wirkungskreis wurde erweitert, und vielversprechende Weichen wurden für die Zukunft gestellt. All das war nur möglich aufgrund der Mithilfe aller MUS-E® Akteur*innen sowie jener an den Schulen, der Fördernden und der ehrenamtlichen Helfenden. Ihnen möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen! Wir schätzen uns glücklich, ein so vielfältiges und unterstützendes Netzwerk zu haben, auf das wir in allen Lagen zählen können, und freuen uns schon jetzt auf die Zusammenarbeit im nächsten Schuljahr.

Haben Sie viel Vergnügen beim Lesen des Newsletters!

Ihr Team von MUS-E® Deutschland e.V.

Prof. André Sebald wird mit Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen von Armin Laschet geehrt

Wir gratulieren unserem stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Prof. André Sebald von ganzem Herzen zu seiner Ehrung durch den Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen, Armin Laschet, und freuen uns riesig über die Würdigung seiner Person und seiner Arbeit mit dem Landesverdienstorden.



Prof. Sebald begann seine Karriere als Solo-Flötist bei den Hamburger Symphonikern, danach war er während 40 Jahren Solo-Flötist im Gürzenich Orchester der Stadt Köln und in dieser Zeit mehrere Jahre lang Mitglied im Orchester der Bayreuther Festspiele. Als Hochschullehrer gab er seine enormen Erfahrungen an der Folkwang-Hochschule Essen und an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf, wo er auch jetzt noch tätig ist, weiter.

Sein Wirken in beruflicher wie auch ehrenamtlicher Hinsicht für zahlreiche Orchester, Ausschüsse und insbesondere für das Landesjugendorchester NRW sind geprägt durch sein Bestreben, vor allem die Talente junger Menschen zu fördern und breiten Bevölkerungsschichten einen Zugang zu musikalischer Bildung zu ermöglichen. Er trägt mit seinem Engagement dazu bei, dass viele junge Menschen erstmals mit Musik in Verbindung kommen, musikalische Vorlieben entdecken und sich dazu entschließen, die Musik als Begleiterin auf ihrem Lebensweg zu integrieren. Wir sind Prof. Sebald sehr dankbar dafür, dass er sein Wissen und seine Fähigkeiten auch zum Wohle jener Kinder einsetzt, die durch das MUS-E® Programm in ihrer ganzheitlichen Entwicklung gefördert werden, sodass noch viele Generationen von seinem Wirken nachhaltig profitieren werden.



MUS-E® an der Röntgenschule

Die Klasse 9b der Röntgenschule Berlin hatte die Gelegenheit, sich mit MUS-E® Künstlerin Fabrizia Vanetta intensiv mit dem Thema „Porträt“ zu beschäftigen. Das Projekt startete in der Zeit, als beschlossen wurde, dass es in Berlin weiterhin keinen Präsenzunterricht geben soll - eine Herausforderung für alle Beteiligten, aus der kreative und praktikable Lösungen entstanden. Zunächst traf sich die MUS-E® Klasse auf einer Onlineplattform, auf der die Schüler*innen sich über einfachere Aufgaben an ein Bildnis herantasteten. Mit jeder weiteren Aufgabenstellung wurde ein bestimmter Aspekt beim Porträtieren in den Fokus genommen, wie Umrisslinien oder das Zusammenspiel von Licht und Schatten. Dabei lernte die Klasse nicht nur verschiedene Techniken kennen, sondern auch viele Künstler*innen wie z. B. Andy Warhol, Edouard Manet oder Alice Neel.

Während des Projekts waren deutlich das steigende Interesse und das anwachsende Selbstwertgefühl zu beobachten. Nach wochenlangem Distanzunterricht, aus dem handwerklich-künstlerische Unterrichtsinhalte vollkommen ausgeklammert wurden, half den

Schüler*innen das Zeichnen im MUS-E® Projekt, sich wieder in den Unterricht vor Ort hineinzufinden. Zum Sommer hin konnte so schließlich mit jeweils halber Klassenstärke und mit Maske das Projekt weitergeführt werden. Die „Maske“ fand sich dann auch als Motiv in den letzten Werken des Projekts wieder: den Selbstporträts, die auf dem Schulhof auf große Papiere gesprüht wurden. Neben der Verbesserung der Medienkompetenz durch gemeinsame Bilderanalysen konnten die motorischen Fertigkeiten durch Malen und Zeichnen angeregt und trainiert werden. Außerdem wurde das Selbstvertrauen der Schüler*innen gestärkt: Statt vor schwierigen Aufgaben zu kapitulieren, wurde gemeinsam weiter nach Lösungen gesucht. Frau Sohrabi, die Klassenlehrerin der 9b, fasst diesen Prozess zusammen: „Herausfordernd, Spaß, mit Fehlern umgehen lernen. Merken, dass es eigentlich auch keine ‚Fehler‘ gibt. Um die Ecke denken. Alternativen suchen.“ Wir freuen uns, dass die Klasse trotz der Pandemieeinschränkungen in großem Maße von MUS-E® profitieren konnte, und sind gespannt auf die zukünftigen Projekte an der Röntgenschule.



Was ist eine charismatische Künstler*innenpersönlichkeit?

„Das MUS-E® Programm lebt durch charismatische Kunstschaffende.“ Doch was macht dieses Charisma aus? An dieser Stelle möchten wir Ihnen im heutigen Newsletter die zweite und letzte Tranche aus dem Essay „Was ist eine charismatische Künstler*innenpersönlichkeit?“ des MUS-E®

Mitbegründers Werner Schmitt vorstellen. Wir wünschen Ihnen viel Inspiration!

Teil 2 | Ein anderes Beispiel aus dem Bereich der Musik: 2001 war die damals 11-jährige Olga mit nach Bern gekommen. Es spielten Kinder aus Odessa und Kinder aus Bern. Der große Saal des Konservatoriums war voll. Olga betrat die Bühne und – das „Grundrauschen“ des Publikums verstummte, bevor Olga den ersten Ton gespielt hatte. Heute ist Olga eine überzeugende Pianistin, welche sich jedoch dieses Charisma erhalten hat und ein Publikum mit 2.000 Menschen in ihren Bann zieht und durch ihre Interpretationen erzählt.

Schließlich habe ich soeben einen Zeitungsbericht über den Schauspieler Martin Geisen gelesen, der in Daun in der Eifel als MUS-E® Künstler aktiv ist: Er berichtet, dass seine Zweitklässler*innen sich die Nasen an den Fensterscheiben plattdrücken und ihm zuwinken, wenn sie ihn über den Schulhof kommen sehen. Die Ohren gespitzt hätten sie, als er über seine Arbeit am Theater und den Beruf des Schauspielers gesprochen habe. Die den Kindern unbekannte Welt eines Schauspielers, das Charisma des Künstlers in die Schule zu bringen, ist ihm offenbar perfekt gelungen.

Die Kunstschaffenden bringen eine ganz andere Erfahrung in die Schule und ziehen die Konzentration der Klasse an sich, da sie nicht Lehrstoff vermitteln, sondern mit ihrer Kunst die Anwesenden „verzaubern“, genauso wie die Pianistin Olga vor 2.000 Menschen. Wenn ich postuliere, dass unsere Kunstschaffenden charismatisch sein sollen, dann stelle ich mir eine Person vor, welche in ihrer Ausstrahlung Zuhörende oder Miterlebende in ihren Bann zieht und – ohne sich als Pfau in den Mittelpunkt zu stellen - unbewusst überzeugend wirkt.



Einladung zum International MUS-E® Festival

Unsere Kooperationspartnerin, die International Yehudi Menuhin Foundation, freut sich, das allererste International MUS-E® Festival präsentieren zu können! Das Festival findet vollständig online statt und wird auf www.concertwithyou.com, der Streaming-Plattform der International Yehudi Menuhin Foundation, übertragen. Jeden Tag vom 19. Juli bis 8. August präsentieren die MUS-E® Organisationen aus Deutschland,

Italien, der Schweiz, Ungarn, Portugal, Spanien, Belgien, Brasilien und Israel die Arbeiten von Künstler*innen, die an ihren lokalen Aktivitäten beteiligt sind. Die Zuschauer*innen haben trotz Pandemie die einmalige Möglichkeit, eine große Auswahl an Kunstwerken aus ganz Europa zu entdecken!

www.concertwithyou.com ist aus dem Bedürfnis heraus entstanden, Musiker*innen zu unterstützen, die nicht mehr auf der Bühne auftreten können. Die Pandemie hat bisher Künstler*innen daran gehindert, sich vor Publikum auszudrücken. Musiker*innen, die keine Stimme haben, eine Stimme zu geben, ist eine der Prioritäten der International Yehudi Menuhin Foundation.

Wir betrachten dieses Festival als wunderbare Möglichkeit, künstlerisches Schaffen innerhalb des internationalen MUS-E® Netzwerks zu fördern,

MUS-E® Künstler*innen beim Teilen ihrer Arbeit zu unterstützen und das Bewusstsein für alle Aktivitäten und Missionen des MUS-E® Netzwerks zu schärfen. MUS-E® Deutschland e.V. wird vertreten durch die Künstler*innen Erwin Ditzner (Schlagzeug), Evamaria Deisen (Design), Cris Gavazzoni (Percussions) sowie durch das Trio Constanze Betzl (Querflöte), Christine Weghoff (Akkordeon) und Maja Oschmann (Bildende Kunst).

Die künstlerischen Darbietungen der unterschiedlichen MUS-E® Organisationen sind jeweils zwei Tage lang auf www.concertwithyou.com zu bewundern. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Zuschauen!



Vorankündigung des MUS-E® Trainingsseminars mit neuem Termin

Wir freuen uns, vom 21. bis 23. November 2021 im einmaligen historischen Ambiente des Klosters Eberbach im Rheingau bei Wiesbaden eine als „Trainingsseminar“ für Kunstschaffende, Lehrpersonen und Schulleitungen definierte Fortbildungsveranstaltung in den Kurssprachen Deutsch und Englisch mit dem Themenschwerpunkt „MUS-E® fördert Kompetenzen“ anzubieten.

Das Trainingsseminar ist für ca. 50 Teilnehmende konzipiert. Es ergibt sich hierbei aufgrund des einmaligen MUS-E® Netzwerkes die großartige Möglichkeit, sich sowohl auf nationaler wie auch auf internationaler Ebene auszutauschen und das grenzenlose Voneinander-Lernen zu erleben. Im

Mittelpunkt werden Workshops, künstlerische Präsentationen und Runde Tische stehen, an denen Erfahrungen und Tipps geteilt werden dürfen. Das MUS-E® Trainingsseminar steht gegen Mitbeteiligung an den Kosten auch Personen offen, welche nicht im Rahmen des MUS-E® Programms tätig sind.

Detaillierte Informationen und Anmeldeunterlagen sind per E-Mail an nicole.wagner@mus-e.de zu erhalten.

MUS-E® auf Instagram und Facebook

In unserem Feed und unseren Storys auf Instagram und Facebook teilen wir mit Ihnen Neuigkeiten aus den MUS-E® Klassen und dem Verein. Abonnieren Sie uns gern, um noch schneller up to date zu sein. Klicken Sie auf die nebenstehenden QR-Codes, um direkt zu unseren Feeds zu gelangen, oder scannen Sie die QR-Codes mit der Kamera Ihres Smartphones. Wir freuen uns über zahlreiche Interessent*innen. Alle Insider-Informationen können Sie auch auf dem in unsere Website integrierten Blog einsehen. Klicken Sie einfach [hier](#), um zu unserem Blog zu gelangen.



Facebook



Instagram

Jetzt MUS-E® mit AmazonSmile unterstützen

Ab sofort unterstützen Sie mit AmazonSmile MUS-E® Deutschland e.V. mit jedem Einkauf über Amazon, ohne dass Extrakosten oder zeitliche Einbußen auf Sie zukommen, während AmazonSmile 0,5% der Einkaufssumme an MUS-E® Deutschland e.V. weitergibt. Erledigen Sie Ihren Einkauf einfach über diesen [Link](#) oder wählen Sie MUS-E® Deutschland e.V. [hier](#) aus. Aktivieren Sie auch gern AmazonSmile in der Amazon-App für iOS und Android. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mitglied werden! Spenden!

Getreu unserem Ziel „Konsolidierung schaffen – Expansion erzielen“ möchten wir Sie herzlich dazu einladen, [Mitglied](#) bei MUS-E® Deutschland e.V. zu werden. Sie unterstützen mit 50 Euro im Jahr (Studierende 20 Euro) ein Programm, das vielen Kindern neue Perspektiven im Blick auf sich selbst, ihre Mitmenschen und die Welt ermöglicht. Aber auch Einzelspenden helfen uns und den Kindern, damit wir in Zukunft nicht nur alle MUS-E® Klassen erhalten, sondern auch neue Klassen in das Bildungsprogramm aufnehmen können. Spenden Sie jetzt bequem mit nur einem Klick via PayPal über unsere [Website](#) oder per Überweisung auf unser Spendenkonto.

Helfen Sie uns dabei und seien Sie Teil der MUS-E® Familie!

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer!



MUS-E® Deutschland e.V.
eingetragen beim Amtsgericht Frankfurt am Main,
Nr. VR 15246

Vorstand
Werner Schmitt, 1. Vorsitzender und
Mitbegründer von MUS-E®

Geschäftsführung
Tom Neßmann

Mitglied der



Kontakt
MUS-E® Deutschland e.V.
Musikpark 2
Hafenstr. 86
68159 Mannheim
+49. 621. 43 75 28 03
www.mus-e.de, info@mus-e.de

Spendenkonto
MUS-E® Deutschland e.V.
VR Bank Rhein-Neckar eG
IBAN DE18 6709 0000 0092 9247 00
BIC GENODE61MA2